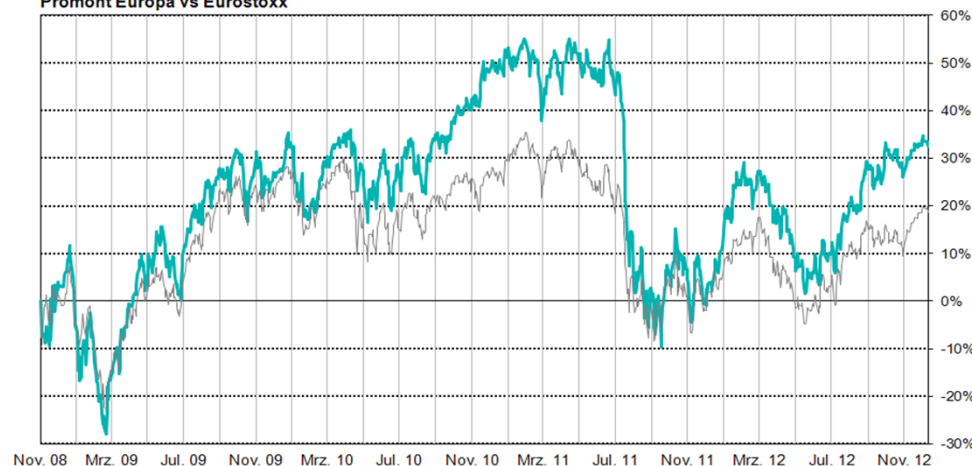


Marktkommentar

Im letzten Monat des Kalenderjahres richteten sich die Blicke der Kapitalmärkte auf die sogenannte „Fiskal-Klippe“ in den USA. Diese umfasst automatische Steuererhöhungen und drastische Kürzungen des Staatsbudgets. Erst kurz nach Ablauf des Jahres konnte ein Kompromiss erzielt werden, der zunächst einen Aufschub von 2 Monaten brachte. Die Aktienmärkte reagierten auf den Verhandlungsverlauf positiv. Überproportional gewannen die europäischen Aktienmärkte. Mit dem gelungenem Rückkauf griechischer Anleihen und die darauf folgende Heraufstufung Griechenlands durch S&P erscheint die Euroschuldenkrise nun beherrschbar. Die amerikanische Notenbank Fed bekräftigte zudem ihren Willen weiterhin Staatsanleihen zu kaufen und ihre Nullzinspolitik erst zu beenden, wenn der Arbeitsmarkt sich verbessert. Der deutsche Ifo Index und der Einkaufsmanagerindex Chinas setzten ihre positive Trendwende vom November fort. Dies machte die zyklischen Bereiche Grundstoffe und Bau zu den besten Sektoren in Europa, während defensive Nahrungsmittel- und Telekommunikationswerte schwächer tendierten. Der Fonds konnte im Berichtsmontat nochmals zulegen und erreichte im Kalenderjahr eine Wertentwicklung von +27,45%, während der Euro-Stoxx als Vergleichsmaßstab lediglich um 15,19% zulegte. Seit Auflage stieg der Fonds somit um 35,52%. Im gleichen Zeitraum legte der Euro-Stoxx um 18,63% zu.

Kurs-Chart

Promont Europa vs Eurostoxx



THOMSON REUTERS

---- Promont - Europa 130/30

---- DJ Euro Stoxx

Quelle Reuters

Produktdaten

ISIN: LU0390424108
WKN: AORAPP
Reuters: AORAPPX.DX
Bloomberg: PROEUR LX
Lipper: LP65139742

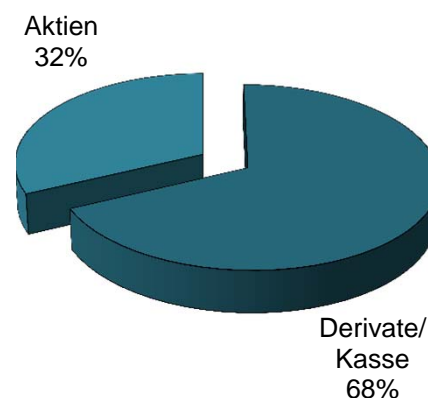
Die größten Aktienpositionen

FRESENIUS	8,09%
BRENNTAG	4,93%
KUKA	4,28%
DEUTSCHE POST	4,11%
HENKEL	3,85%

Wertentwicklung Fonds vs. Benchmark

	Promont - Europa 130/30	DJ EUR Stoxx
1 Monat	0,68%	2,06%
3 Monate	7,29%	6,49%
6 Monate	21,44%	14,86%
YTD	27,45%	15,19%
seit Auflage	32,52%	18,63%

Asset Allocation



Risikokennzahlen Fonds vs. Benchmark

	Promont - Europa 130/30	DJ EUR Stoxx
Volatilität	25,71%	20,12%
Sharpe Ratio	0,97	0,58
Korrelation	0,91	
Tracking Error	9,85%	

Anlagestrategie

Ziel der Anlagepolitik des Promont – Europa 130/30 ist die langfristige Erzielung eines möglichst hohen Wertzuwachses in Euro. Dabei investiert der Fonds europaweit vorwiegend in Aktien, Renten und Edelmetalle. Mittels einer kontrollierten Nutzung von Derivaten, in Form von Optionen, Futures und Single Stock Futures, wird innerhalb des Portfolios eine 130/30 Strategie implementiert. Durch diesen Ansatz wird die Flexibilität des Aktienmanagers erhöht, da er den unterschiedlichen Marktphasen gerechter werden kann. Diese Strategie erschließt dem Investor neue langfristige Diversifikationspotentiale und eine höhere Renditechance. Die Titelauswahl basiert dabei auf einem 3-stufigen Prozess bestehend aus fundamentaler, technischer und Behavioral-Finance-Analyse.

Wichtiger Risikohinweis: Dieser Bericht dient der Information. Er ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für das vorgestellte Produkt und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. In die Zukunft gerichtete Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinne eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Investoren sollten sich bewusst sein, dass die tatsächliche Performance erheblich von vergangenen Ergebnissen abweichen kann. Insofern kann die zukünftige Performance der Anlagealternativen nicht zugesichert werden.